

Medienmitteilung

Dienstag, 22. Mai 2007

Klares JA zur zukunftsgerichteten IV-Revision

Abstimmungspareole von economiesuisse für den 17. Juni 2007

economiesuisse sagt klar Ja zur 5. IV-Revision. Die Sanierung der Invalidenversicherung ist vordringlich. Der Schuldenberg beträgt bereits 10 Milliarden Franken und wächst täglich um weitere vier bis fünf Millionen. Die steigende Schuldenlast der IV bedroht mittelfristig auch die AHV. Denn die IV-Defizite werden durch den AHV-Fonds beglichen. Die vorliegende Revision entlastet die Ausgaben der IV um 500 Millionen pro Jahr. Sie ist damit ein unverzichtbarer Schritt zur langfristigen Sicherung der Invalidenversicherung.

Mit dem Grundsatz „Eingliederung vor Rente“ geht die Revision auch inhaltlich in die richtige Richtung. Dank den neuen und verbesserten Eingliederungsmassnahmen kann Betroffenen bereits nach wenigen Wochen geholfen werden. Ein Erhalt des Arbeitsplatzes ist damit in vielen Fällen noch möglich. Heute kommt die Hilfe vielfach zu spät. Die Arbeitgeber erhalten bei der Integration von behinderten Mitarbeitenden fachliche und finanzielle Unterstützung. Die verbesserte Zusammenarbeit zwischen Versicherung, Arbeitnehmenden und den Unternehmen wird die bereits heute hohe Beschäftigungsquote von Behinderten in der Schweiz weiter steigern können.

Die 5. IV-Revision alleine vermag die Invalidenversicherung nicht zu sanieren. Sie ist aber ein erster wichtiger Schritt hin zu diesem Ziel. Gesunde Sozialwerke sind im Interesse des Wirtschaftsstandortes Schweiz. economiesuisse befürwortet die 5. IV-Revision deshalb klar.

Rückfragen:

Roberto Colonnello

Telefon: 044 421 35 50

roberto.colonnello@economiesuisse.ch